

RRZN-Handbücher: Gesamtauflage übersteigt die 3 Millionen-Marke (November 2010)



Die Anzahl der seit 1982 gedruckten RRZN-Handbücher hat jetzt die 3 Millionen-Marke übersprungen – ein weiterer Beweis für die hohe Qualität der preisgünstigen Bücher, die das Ergebnis einer Kooperation von über 180 staatl. Hochschulen sind.

„Die RRZN-Handbücher sind ja fast erfolgreicher als die Harry Potter-Bände“, sagte schon 2004 – mit einem leichten Augenzwinkern – der damalige Nds. Wissenschaftsminister Lutz Stratmann

Die chronologisch ersten Bücher
1982: FORTRAN 77, CDC-Version (Nullnummer in 1979)
(das „gelbe Buch“. Gesamtauflage: 60.000 Exemplare)
1983: Pascal (77.000 Ex.)
1985: FORTRAN 77, DEC-/IBM-/Fujitsu/Siemens-Version
(das „blaue Buch“. 92.000)

Die höchsten Auflagen
C 173.000 Exemplare (Nachfrage nach wie vor!)
Unix 152.000 Ex. (geringe Nachfrage derzeit)

Aktuell

Derzeitige Bestseller sind die Office 2010-Titel, Java, C, C++, LaTeX, MATLAB/Simulink (erst ein Jahr alt!), SPSS, PhotoShop, ...

Die Nachfrage nach den folgenden RRZN-Handbüchern ist aus unterschiedlichen Gründen inzwischen null: Internet (115.000 Ex.), MS-DOS (70.000 Ex.), Suchen & Finden im Internet (56.000 Ex.).

In petto

Vielversprechende Titel sind in Hochschulen in Arbeit: Maple (TU Darmstadt), LabVIEW (Uni Kiel), Statistik mit R (Uni Tübingen), CATIA (HAW Hamburg).

Abgabe: einzeln oder vorlesungsweise

Der größte Teil der Bücher wird an den Verkaufsstellen der Hochschulen einzeln abgegeben. Immer wieder kaufen aber auch Institute große Mengen für einzelne Vorlesungen ein. So hat das LUH-Inst. f. Maschinenelemente, Konstruktionstechnik und Tribologie (IMKT, Prof. Poll) 550 Ex. des RRZN-Handbuchs „Inventor 2010“ (3D-CAD) für die Studierenden in der Konstruktionstechnik bezogen. Das Institut für Maschinenelemente der Uni Stuttgart erwirbt seit Jahren zu jedem WS 800 bis 1.000 Ex. „AutoCAD-Grundlagen“. Der Lst. für Wirtschaftsinformatik der Uni Mainz bezieht – semesterweise abwechselnd – jeweils ca. 450 Ex. „Programmierung“, „Java“ und „PHP“. Die Informatiker der ETH Zürich gehören zu den größten Abnehmern fast aller Titel.

Kommentare aus Hochschulen zu den Handbüchern

„Auf den Festplatten vieler Rechner in den Pools der Hochschule schlummern Softwareschätze - viel brachliegendes Potential, das wir ohne die günstigen und didaktisch hervorragenden Handbuecher des RRZN niemals würden heben können.“

Prof. Dr. rer. oec. Rüdiger Grascht, FH Kaiserslautern in Pirmasens

„Durch das unermüdliche Engagement der RRZN-Koordination werden Studenten und Instituten viele Millionen Euro gespart: Qualitativ hochwertige Handbücher stehen zum Selbstkostenpreis zur Verfügung, d.h. für wenige Euros.“

Dr. Ernst Boetsch, Leibniz-Rechenzentrum Muenchen

„Nebenwirkung der RRZN-Handbücher: Sie tragen erheblich zum Renommee des RRZN und der Leibniz Universität Hannover bei.“

Dr. Jutta Weisel, Leiterin der Abt. Anwender-Unterstützung, HRZ der Universitaet Marburg

► [weitere Kommentare aus Hochschulen zur Kooperation und zu den Handbüchern.](#)

Grußwort der Nieders. Wissenschaftsministerin zum Auflagen-Jubliäum

„Bücher? Wer braucht noch Bücher, gedruckte Bücher, auf richtigem Papier? Noch dazu Handbücher! Nüchtern und sachlich, reine Zweckliteratur. So etwas liest man doch heute online. Wer in der westlichen Welt keinen Zugang zu Online-Medien hat, gilt als abgehängt. Kein Stichwort, kein Problem, zu dem Internetdienste nicht Tausende von Treffern anzeigen. Ubiquitous Computing macht es uns leicht, immer und nahezu überall auf umfassende Informationen zugreifen zu können.“

Und trotz alledem, die RRZN-Handbücher verkaufen sich gut, nahezu 300 Exemplare pro Tag, Sonn- und Feiertage eingeschlossen, schon seit 28 Jahren. Die Auflage der RRZN-Handbücher hat jetzt die 3-Millionen-Marke überschritten. Ein hervorragender Erfolg, zu dem ich dem RRZN

RRZN

Organisation

Forschung

Lehre

E-Mail

Internet

Backup und Archiv

IT-Sicherheit

Hochleistungsrechnen

Compute-Server

Software

Benutzer-Support

RRZN-Handbücher

▼ Kooperation / Infos

▼ Neue Titel in 2010/11

▼ Newsletter

▼ Bezugsquellen

▼ Pressespiegel

▼ Kommentare

▼ Lektoren/Autoren?

▼ Jubiläum in 2007

▼ Erfolgsstory

Kurse

E-Learning

RRZN intern

Leibniz Universität
Hannover

gratuliere.



Vor 28 Jahren, zu einer Zeit also, als EDV-Literatur, wenn überhaupt, dann nur in Englisch erhältlich war, hat Herr Wilhelm Noack mit einer Kooperation zur Herausgabe der inzwischen schon berühmten RRZN-Handbücher begonnen. Dieser Kooperation haben sich mittlerweile über 180 Hochschulen angeschlossen.

Es gibt bestimmt viele Gründe, warum die RRZN-Handbücher so beliebt sind. Der wichtigste ist sicher die hohe Qualität. Die Autoren verstehen es in besonderer Weise, ihre jeweiligen Themenbereiche so aufzubereiten, dass die Darstellung anspruchsvoll und nicht allzu technisch wird.

Welches die individuellen Gründe auch immer seien mögen, jeder verkaufte Band eines RRZN-Handbuches drückt die Anerkennung des Käufers aus, und ich freue mich mit dem RRZN, den kooperierenden Hochschulen und nicht zuletzt mit den Autoren über diese millionenfache Anerkennung und wünsche Ihnen allen für die nächsten Auflagen der RRZN-Handbücher einen weiterhin so großen Zuspruch."

Prof. Dr. Johanna Wanka, Niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur

Weitere Informationen im Web:

- ▶ [Unser Gesamtprogramm](#)
- ▶ [Neue Titel: i.V. bzw. bereits erschienen](#)
- ▶ [Kooperationspartner / Bezugsquellen](#)
- ▶ [Hochschul-Pressespiegel](#)
- ▶ [Eine Erfolgsstory](#)
- ▶ [25 Jahre \(2007\): Die Geschichte der Kooperation und der RRZN-Handbücher](#)
- ▶ [Unsere „Hall of Fame“ der Autoren](#)
- ▶ [Handbuch-Umschlagseite zum 3 Mio.-Jubiläum](#)
- ▶ [Pressemitteilung der FH Hannover zum 3 Mio.-Jubiläum](#) 
- ▶ [Herdt-Verlag für Bildungsmedien](#) , seit 1994 unser Kooperationspartner, aus dessen umfangreichem Angebot wir Unterlagen über IT-Themen, die Schriften aus Hochschulen nicht abdecken, zu günstigen Konditionen nachdrucken.

| Letzte Änderung: 07.12.2010 | W. Noack

 Top

 Druckversion

| [Impressum](#) | Verantwortlich RRZN

| © Leibniz Universität
Hannover